

Synergon Bryonia S Nr. 54

Homöopathisches Arzneimittel

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Apothekers oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Synergon Bryonia S Nr. 54 und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Synergon Bryonia S Nr. 54 beachten?
3. Wie ist Synergon Bryonia S Nr. 54 einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Synergon Bryonia S Nr. 54 aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Synergon Bryonia S Nr. 54 und wofür wird es angewendet?

Homöopathisches Arzneimittel ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Hinweis: Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Synergon Bryonia S Nr. 54 beachten?

Synergon Bryonia S Nr. 54 darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Purpursonnenhutkraut, Korbblütler, einen der Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind,
- in der Schwangerschaft und Stillzeit,
- von Kindern bis 12 Jahren.

Aus grundsätzlichen Erwägungen darf Synergon Bryonia S Nr. 54 nicht eingenommen werden bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukämie bzw. Leukämie-ähnlichen Erkrankungen, entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen), Multipler Sklerose, AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion, chronischen Viruserkrankungen und Autoimmunerkrankungen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten, bevor Sie Synergon Bryonia S Nr. 54 einnehmen.

Die Anwendung von Synergon Bryonia S Nr. 54 wird nicht empfohlen bei Immunsuppression (z. B. Immundefekte, Organ- oder Knochen transplantation).

Bei Patienten mit atopischen Erkrankungen (z. B. Neurodermitis, allergisches Asthma, Heuschnupfen) besteht möglicherweise ein erhöhtes Risiko allergischer Reaktionen. Deshalb sollte Synergon Bryonia S Nr. 54 von Patienten mit atopischen Erkrankungen nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Sollten sich die Beschwerden verschlechtern oder hohes bei Fieber auftreten während der Einnahme von Synergon Bryonia S Nr. 54 sollte ein Arzt oder Apotheker kontaktiert werden.

Kinder

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es darf deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Einnahme von Synergon Bryonia S Nr. 54 zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, darf das Arzneimittel in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht eingenommen werden.

Synergon Bryonia S Nr. 54 enthält Ethanol (Alkohol)

Dieses Arzneimittel enthält 14 mg Alkohol (Ethanol) pro Dosiereinheit (1 Tropfen).

Die Menge in einer Dosis (5 Tropfen) dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein.

Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

3. Wie ist Synergon Bryonia S Nr. 54 einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren beträgt:

1 - 3 mal täglich je 5 Tropfen vor den Mahlzeiten in Flüssigkeit einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Zur Vorbeugung und Behandlung darf Synergon Bryonia S Nr. 54 nicht länger als 10 Tage eingenommen werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Aufgrund des Bestandteils Mercurius (Quecksilber) können gelegentlich allergische Reaktionen auftreten.

Nach Einnahme kann erhöhter Speichelfluss auftreten; das Mittel ist dann abzusetzen.

In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten.

Hinweis: Bei der Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung).

In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Synergon Bryonia S Nr. 54 aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Synergon Bryonia S Nr. 54 enthält

- Die Wirkstoffe sind:

10 g (10,9 ml) Mischung flüssiger Verdünnungen enthält:

Echinacea Dil. D2	2,6 g
Hydrargyrum bichloratum Dil. D15	1,0 g
Ferrum phosphoricum Dil. D10	1,0 g
Iris versicolor Dil. D6	1,0 g
Aconitum napellus Dil. D6	0,2 g
Atropinum sulfuricum Dil. D8	1,0 g
Citrullus colocynthis Dil. D4	1,0 g
Bryonia Dil. D3	1,0 g
Ledum palustre Dil. D4	1,0 g
Dioscorea villosa Dil. D4	0,2 g

1 g (1,09 ml) entspricht 35 Tropfen.

Wie Synergon Bryonia S Nr. 54 aussieht und Inhalt der Packung
50 ml Mischung flüssiger Verdünnungen zum Einnehmen

Apothekenpflichtig

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Kattwiga Arzneimittel GmbH

Postfach 2567

48514 Nordhorn

Tel.: 05921 7802 0

E-Mail: info@kattwiga.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im November 2025.